

Neuerscheinung aus dem *von Bockel Verlag*

Stadtspark mon amour.

Nicht nur Romanzen aus dem Hamburger Stadtspark.

Hrsg. von Rolf von Bockel und Peter Schütt, 296 S., ISBN 978-3-95675-002-1, 14,80 Euro



2014 wurde „100 Jahre Hamburger Stadtspark“ mit zahlreichen Festen und Veranstaltungen gefeiert. Nun würdigen im 101sten Jahr in der vorliegenden Anthologie 31 Autorinnen und Autoren erneut das Leben und Treiben dort. In rund 50 Kurzgeschichten, Gedichten, Reportagen, Erzählungen und Romanauzügen werden verschiedene Blicke auf den Stadtspark geworfen, allesamt mit einem „MON“ zum Park, und gelegentlich auch mit „AMOUR“.

Themen sind u.a.: Public Viewing zur WM 2014, Tiere im Stadtspark, der Kandelaberbaum, das Alltagsgeschäft der Hundebesitzer(innen), Nöte mit Wespen und Bewunderung der Wespen, unglückliche Liebschaften und glückliche Affären, autobiographische Familiengeschichten, die Krux mit berühmten Verwandten, Feste auf der großen Wiese oder auch nur ein Arbeitsfrühstück mit Ida Ehre, Rückbesinnungen auf die Nachkriegsjahre, der Blick ins Jahr 2030, Verstecke in Rhododendronbüschen und vieles andere mehr.

Diese neue Stadtspark-Anthologie erscheint 2 Jahre nach dem Band „und am siebten Tag schuf Hammonia den Stadtspark“ (von Bockel Verlag, 2013, siehe dazu Rückseite dieses Blatts), die auch diesmal unter maßgeblicher Beteiligung der „Literaturwerkstatt am Wesselyring“ entstand, - ein „kleines literarisches Denkmal“ für den Stadtspark urteilte ein Rezensent über diese erste Anthologie, „so bunt gewürfelt wie die Besucher des Stadtsparks“ (Nordeutscher Rundfunk). Und das Winterhuder Wochenblatt schrieb: „Auch wenn die 30 Autoren, allesamt bekennende ‚Stadtsparkler‘, sehr individuelle Blickwinkel und Zugänge gewählt haben, schildern sie doch oftmals nahezu identische Wahrnehmungen. Und Seite für Seite formt sich ein Gesamtbild: So ist der Stadtspark für die hanseatischen Städte von Beginn an ein Raum nicht nur für Freizeit, sondern auch für Lebensinhalte.“ Daran knüpft der neue Band an.

Beiträgerinnen und Beiträger sind: Michael Baade - Wiebke Bähnke - Rolf von Bockel - Loice Buhr - Heidi Egbering - Rashida Eikmeier - Joachim Frank - Ralph Giordano - Evelyn Hagen - Dietmar Helle - Matthias Hellermund - Agnes Hüfner - Harald Karolczak - Jürgen Kausch - Volker Maaßen - Gigi Martin - Michaela Mikolaj - Felix Moser - Jutta Noak - Corinna Reinke - Antje Raabe-Pieper - Inga Sawade - Cordula Scheel - Annelie Schlobohm - Sylvia Schmudlach - Wladimir Schopjak - Peter Schütt - Ellen Sell - Margret Silvester - Rüdiger Stüwe - Monika Zeh.

Bestellungen über Ihre Buchhandlung oder direkt beim Verlag:
von Bockel Verlag — Wernershagener Weg 50 — 24537 Neumünster
Tel. & Fax: 04321-3341664 — mail: bestellung@bockelverlag.de

„... und am siebten Tag schuf Hammonia den Stadtpark ...“

Geschichte[n] aus 100 Jahren Hamburger Stadtpark.

Neumünster 2013, 236 S., ISBN 978-3-932696-89-3, 14,80 Euro



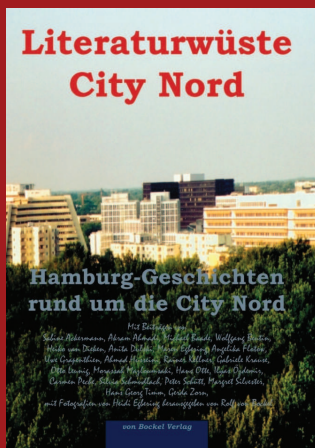
In den 1890er Jahren waren die Wohn- und hygienischen Verhältnisse in der Hansestadt für manchen „einfachen“ Hamburger elendig. „Der Hamburger fragt sich“, schrieb 1897 der Direktor der Kunsthalle, Alfred Lichtwark, „ob seine Vaterstadt, wenn nicht ein großer Stadtpark geschaffen wird, auf die Dauer bewohnbar bleibt.“ Am 1. Juli 1914, konnte bereits der größte Teil der Anlage für die Bevölkerung freigegeben werden.

In dem vorliegenden Band wird nach 100 Jahren der Stadtpark gewürdigt. Wenn die Blickwinkel der Beiträge auch sehr individuell erscheinen, – so ergibt sich doch ein Gesamteindruck: Für die hanseatischen Städter war und ist der Stadtpark nicht nur Raum für Freizeit, sondern auch für Lebensinhalte. Es ist ein „Bürger“-Park, wie es ihn nur in wenigen Metropolen auf der Welt gibt, – vergleichbar dem Hyde Park in London, dem Gorkipark in Moskau, den Gärten rund um den Topkapi-Palast in Istanbul oder den Bois de Boulogne in Paris.

Literaturwuste City Nord.

Hamburg-Geschichten rund um die City Nord,
Hamburg 2007, 216 S., Abb., ISBN 978-3-932696-63-3, 14,80 Euro

Ende der sechziger Jahre des 20. Jahrhunderts waren Hamburgs Stadtplaner stolz auf die City Nord. Wohn- und Arbeitswelt sollten hier vereint werden. Was wurde aus dem Stadtteil und den vielen Ansprüchen von einst? Dieser Frage gingen die Autorinnen und Autoren dieses Bands nach, – viele von ihnen kommen aus der Literaturwerkstatt am Wesselyring. Der Band enthält Alltagsgeschichten aus dem Leben in der City Nord, – Geschichten über unscheinbare Berufsbeamten und sportliche Fitnessstudiobesucher, die allmorgendlichen „putzenden Kopftuchbataillone“ in den Bürobauten, Bauernproteste vor Lebensmittelkonzernen, über das Neujahrsfest im Heim am Dakarweg, Freizeitaktivitäten im Stadtpark, Einsamkeitserfahrungen trotz hoher Einwohnerdichte, historische Betrachtungen über Stadtplaner oder auch nur eine kurze Begegnung mit Inge Meysel, die zu den ersten Bewohnerinnen der City Nord gehörte. Und vieles andere mehr.



Bestellungen über Ihre Buchhandlung oder direkt beim Verlag:
von Bockel Verlag — Wernershagener Weg 50 — 24537 Neumunster
Tel. & Fax: 04321-3341664 — mail: bestellung@bockelverlag.de